

Englische Journale für 1861,

[283.] sowie Zeitschriften und Zeitungen aller Art, bitte ich möglichst früh zu bestellen, da namentlich viele Zeitungen schon nach einigen Tagen nicht mehr zu erlangen sind. Die Journale werden mit der größten Sorgfalt regelmäßig am 1. eines jeden Monats zu den englischen Nettopreisen mit 10% Commission, franco Leipzig, expedirt.

London. Franz Thimm.

Belgische Zeitschriften für 1861

[284.] liefere ich schnell und billigt, ebenso Revue des deux mondes. Mit Annuaire. Revue contemporaine. Revue européenne.

zu à 11 s/ 15 N/ baar franco Leipzig. Brüssel, den 30. Decbr. 1860.

Emil Flatau.

Remittenden - Facturen

[285.] erbitte ich mir in dreifacher Anzahl: 2 Exempl. für hier, 1 Exempl. für Carlsbad. Die Herren Verleger, die meine Bitte nicht berücksichtigen, haben sich selbst zuzuschreiben, wenn etwaige Wünsche in Bezug auf Dispositionen erst später Erledigung finden.

Prag und Carlsbad.

H. Dominicus.

Zur Notiz für Handlungen, die immer noch nicht die Rechnung 1859 rein saldirt haben.

In der ersten Woche des Januar 1861 versenden wir folgende Continuationen nur an diejenigen verehrl. Handlungen, die Rechnung 1859 rein saldirt haben; alle, welche damit noch im Rückstande sind, bleiben vom Empfang derselben ausgeschlossen:

Hoffmann, die Erde und ihre Bewohner. Kottel's Weltgeschichte.

Victor Hugo's sammtl. Werke.

— poetische Werke.

Paul de Kock's sämtliche humoristische Romane. Illustirt.

Stuttgart, Ende Decbr. 1860.

Nieger'sche Verlags-Handlung.

[287.] Theobald Grieben in Berlin ersucht um Uebersendung von Verzeichnissen billiger (im Preise herabgesetzter) Romane untergeordneten Genres: Ritter- und Räubergeschichten und dergl.

[288.] Außer Fortsetzungen, nichts unverlangt!

Graf, Barth & Co. Sort. (Ziegler) in Breslau.

Cliches

von den in der „Natur von Ule und Müller“ enthaltenen Holzstichen liefern wir à 3oll 2 1/2 S/ bei Bestellungen von 50 s/ und darüber à 3oll 2 S/

Die bis jetzt erschienenen 9 Jahrgänge bieten eine reiche Auswahl schöner Abbildungen dar.

G. Schwetschke'scher Verlag in Halle.

[290.] Fr. Stendel in Stade ersucht um schleunige Einsendung zweier Probenummern der besseren Zeitschriften für Volksschulwesen.

[291.] Von der in meinem Verlage erschienenen Bibel, Stereotypen-Ausgabe, beabsichtige ich den Restvorrath von ca. 650 Exemplaren, sowie die dazu gehörigen 854 Stereotypplatten und 16 Untersätze (circa 15 Str.) zu verkaufen, und sehe ich gef. Offerten entgegen. Probeeremplare stehen auf Verlangen zu Diensten. Berlin, im December 1860. G. W. F. Müller.

[292.] 3u\*

Ankündigungen

namentlich liter. Erscheinungen populären Inhaltes empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende

Altenerburger Zeitung,

welche nicht nur in dem gesammten Herzogthum Altenburg fast von Jedermann gelesen wird, sondern auch in den Nachbarstaaten sich einer allgemeinen Verbreitung zu erfreuen hat.

Die Spaltzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 8 Pfennigen und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Altenburg. Oskar Bonde.

[293.] Wir empfehlen die in unserem Verlage erscheinende

Trier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 S/ pro Spalt-P.-3.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorzüglicher Einsendung eines Probeabdruckes für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensionsexemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier. Fr. Vins'sche Buchh.

[294.] Ich bitte dringend, meine Firma nicht mit der G. F. Post'schen Buchhandlung in Solberg zu verwechseln.

G. van der Post jun. in Utrecht.

Börse in Leipzig, am 4. Januar 1861.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and banknotes, such as Kronen, Zpfld., and various banknotes from different regions.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 s/ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505.)

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Beweis, daß die „Vertraute Geschichte des Preussischen Hofes und Staats von Arnim“ u. s. w. ein Plagiat ist. — Nachträge zu Heinrich Heine's Werken. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Briefwechsel. — Anzeigebblatt Nr. 187—294. — Börse in Leipzig, am 4. Januar 1861.

Large table listing authors and publishers, such as Anonime, Arnim, Arnold, Becher, Bonde, Brodhaus, Buchh., Rhein, Charisius, Daly, Didot Freres, Dominicus, Dürr, Herber, Fernau, Flatau, Fleischer, Kleischer, Kock, Montini, Graf, B. & Co. Sort, Grieben, Guttenberg, Haacke, Halm, Habelberg, Heberg, Henning, Henmann, G., in Berl., Hübner, Janke, Kaiser, Klemm, Knöpfmacher, Koch, Koch, Köhler, Kraus, Kuppelich's Erbe, Kämmlin, Leopold v. Löwenthal, Liny, Pippert, Regier, Rüderig, G. O., Rantier, Behr, Rarus, Raske, Ratthies, Rebus, Reigner, D., Rerow, Rorich, Rüller, G. B. F., in Berl., Reugebauer, Rihoff, Ruy, Ruy & G., Rarke, Rerthel-B. & R., Peterfen, Post jr. in H., Reimer, Johanna, Richard, Richter in R., Rider, Rieger in G., Rieger in S., Riemann jr., v. Rohden, Rudolphi, Salomon & G., Sandrog & G., Schimmelburg, Schletter in Berl., Schneé, Schneider & G., Schürlein, Schönfeld, Schrag in G., Schulze in G., Schulze, F., in Berl., Schulze in G., Schwetschke, Stargardt, Stegen, Stendel, Stiller in R., Storch, Zentler & G., Theile, Thimm, Berl. f. Kunst u. Wissenschaft, 216, 240, Wölfer, Weber & G.

